

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 99. Sonnabend, den 7. October 1826.

Börse in Leipzig  
am 6. October 1826.

Course in Conv. 20 Fl. Fuss.			Course in Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.....	k. S. 139½	—	Louisd'or à 5 Thlr.....	109½	—
do.	2 Mt. 139	—	Holländ. Ducaten à 2½ Rthlr.....	—	14½
Kugsburg in Ct.....	k. S. 100½	—	Kaiserl. ... do..... do.....	—	14½
do.	2 Mt. —	—	Bresl. .... do. à 65½ As do.....	—	13½
Berlin in Ct.....	k. S. 104½	—	Passir..... do. à 65 As do.....	—	12½
do.	2 Mt. —	—	Species.....	—	—
Bremen in Louisd'or.....	k. S. 110½	—	Verl. { Preuss. Courant.....	104	—
do.	2 Mt. —	109½	{ Cassenbillets.....	101	—
Breslau in Ct.....	k. S. 104½	—	Gold p. M. Fein cölln.....	—	—
do.	2 Mt. —	—	Silber 13löth. u. dar. do.....	—	—
Frankfurt a. M. in WG.....	k. S. 100½	—	do. niederhaltig... do.....	—	—
do.	2 Mt. —	—			
Hamburg in Banco.....	k. S. 147	—	K. k. östr. Anl. 1820. 100 Fl. ...	—	—
do.	2 Mt. 146½	—	Dergl. à 4 pCt. 1821. à 250 Fl.	—	—
London p. L. st.....	2 Mt. 6. 18	—	Actien der Wiener Bank.....	1065	—
do.	3 Mt. 6. 17½	—	K. k. östr. Metall. à 5 pCt... 90½	—	—
Paris p. 300 Fr.....	k. S. 79½	—	K. pr. Staats-Schuld-Scheine	84½	—
do.	2 Mt. 79½	—	à 4g in preuss. Ct.....	—	—
do.	3 Mt. —	—			
Wien in Conv. 20 Kr.....	k. S. 100	—			
do.	2 Mt. 99½	—			
do.	3 Mt. 99	—			

## Universitätsnachrichten.

Der vorige Monat begann gleich dem 1sten mit einer Feierlichkeit in der mediz. Facultät, indem zur Gewinnung der höchsten Würde in derselben Herr Fr. Wilh. Herzog, d. Med. Bacc., aus Brienstadt in d. O. L., eine Streitschrift über die Ipecacuanha, unter dem Vorsteh des Hrn. Dr. und Prof. E. H. Weber vertheidigte. Vom Prokanzler, Hrn. Dr. v. Wilh. Andr. Haase, war dazu

durch den Anfang einer Reihe von Abhandlungen über den Gebrauch des Quecksilbers in nicht syphilitischen Krankheiten eingeladen worden. Es hatte derselbe gleich Gelegenheit, die 1ste Fortsetzung davon zu liefern, als am 8ten Septbr., unter dem Vorsteh des Hrn. Dr. v. Carl Aug. Kuhl, Herr Fried. Franz Aug. Günther aus Lausitz, d. Med. Bacc., ebenfalls zur Gewinnung der Würde eines Doctors der Mediz. und Chir. einige Druckstücke

über die Ausrottung der Eierstöcke vertheidigte. Am 1sten Septbr. hielt Hr. M. Ernst Fr. Hbpfner eine Rede zum Andenken des berühmten Joh. Aug. Ernesti und der Decan der philosoph. Facultät, Hr. Prof. ic. ic. Gottfried Herrmann, hatte dazu durch eine Abhandlung über das nur aus wenigen Bruchstücken bekannte Trauerspiel des Aeschylus: die Töchter des Sonnengottes, eingeladen. Am 19ten September erwarb sich Hr. Carl Gust. Müller aus Leipzig, bereits der Rechte Baccal., die Würde eines Doctors derselben, indem er eine Abhandlung über das Testament der Aeltern unter ihren Kindern vertheidigte. Vom Prokanzler und Ordinarius der Juristenfacultät, Hrn. Dr. ic. ic. Chr. Gottl. Biener, war dazu durch eine XXVIIste Fortsetzung seiner Sammlung von Erklärungen und Gutachten (über streitige Fälle) nach sächsischem Rechte besonders, eingeladen. Streitige Rechtsfälle vertheidigten am 2ten Septbr. Hr. Joh. Gottl. Wämpel aus Chemnitz; am 15ten Hr. Rudolph Köhler aus Scheibenberg; am 16ten Hr. Wilh. Ad. Schöne aus Meissen; und endlich am 18ten Hr. Conr. Theod. Donner aus Marienberg.

### G o t t e s d i e n s t.

Am 20sten Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomas: Früh Hr. M. Siegel,  
Mitt. : Cand. Nicolai,  
Wesp. : M. Klinkhardt,  
zu St. Nicolaus: Früh : D. Bauer,  
Wesp. : Grießbach,  
in der Neukirche: Früh : M. Kriß,  
Wesp. : Cand. Menzer,

zu St. Petrus: Früh Hr. M. Wolf,  
Wesp. : M. Nabe,  
zu St. Paulus: Früh : M. Otto,  
Wesp. : M. Tobias,  
zu St. Johannis: Früh : Cand. Wapler,  
zu St. Georgen: Früh : M. Hänfel,  
Wesp. : Vesp. u. Examen,  
zu St. Jacob: Früh Hr. M. Adler,  
Katechese in der Freischule: Hr. Nicolai,  
reform. Gemeinde: Früh = Past. Blas.  
W d c h n e r:  
Hr. M. Küdel und Hr. M. Klinkhardt.

### K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittage um halb 2 Uhr in der Thomaskirche:

Jesus meine Zuversicht ic., v. J. G. Schicht.  
Auferstehn, ja auferstehn ic., v. J. G. Schicht.

Morgen früh um halb 8 Uhr in der Thomaskirche:

Missa. Kyrie und Gloria — v. Haydn.  
(Bdur. Nr. 1.)

Sanctus und Agnus Dei — von dems.

### Holz-, Kohlen- und Kalk-Preise.

Vom 30. September.

Büchenholz	5 Thl.	16 Gr.	bis 6 Thl.	4 Gr.
Birkenholz	4	20	5	16
Ellerholz	4	8	5	—
Kiefernholz	3	18	4	10
Eichenholz	4	18	—	—
1 R. Kohlen	2	2	—	—
1 Schff. Kalk	2	—	2	18

### G e t r e i d e p r e i s e.

Vom 5. October.

Weizen	3 Thl.	— Gr.	bis 3 Thl.	4 Gr.
Korn	2	12	2	14
Gerste	1	14	1	16
Hafer	1	6	1	8

Redakteur und Verleger: Dr. A. Feil.

## B e f a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeigen. Heute, den 7ten: Zemire und Azor, große Oper, von Spohr.  
 Morgen, den 8ten: das Intermezzo, Lustspiel. Hierauf: Sieben Mädchen in Uniform, Vaudeville.  
 Montag, den 9ten: humoristische Studien, Posse. Hierauf: Schülerschwänke, Vaudeville. Auf Begehren singen die Geschwister Meiner Alpenlieder.  
 Dienstag, den 10ten: der Berggeist, große Oper, von Spohr.  
 Mittwoch, den 11ten: die falsche Prima Donna, Posse.  
 Donnerstag, den 12ten: die weiße Dame, komische Oper, von Bojeldieu.  
 Freitag, den 13ten: das Räuschchen, Lustspiel.  
 Sonnabend, den 14ten: die beiden Sergeanten, Schauspiel.  
 Sonntag, den 15ten: die Jungfrau vom See, Oper von Rossini.

## W. G. A. v o n S c h l i e b e n s A t l a s v o n E u r o p a nebst den Kolonien

für Geschäftsmänner, Zeitungsleser und Besitzer des Conversations-Lexicons, in einer Folge von Charten und einem alphabetisch eingerichteten Texte.

Leipzig, bei G. F. Göschen.

Diese Sammlung von Spezial-Charten kann zwar dem Schüler Vergnügen und Nutzen gewähren, aber sie ist eigentlich nicht für den Unterricht in Schulen bestimmt; weil die Charten zu viele Orte enthalten, und weil der Text zwar außerordentlich vollständig, aber kurz und tabellarisch zusammengedrängt ist. Das Unternehmen ist ferner nicht für den eigentlichen Geographen, welcher die Wissenschaft bereichern und berichtigen will. Bestimmt ist es 1) für Personen, die Geschäfte und Gewerbe oft zur Geographie führen, z. B. für den Handelsstand und für diejenigen, denen die genaue Kenntniß der Lage eines Orts unentbehrlich ist; 2) für alle, die Theil an den merkwürdigen Begebenheiten unsers Welttheils nehmen, für Leser der Zeitungen, Reisebeschreibungen und Geschichtsbücher. Deshalb sind die Charten so speciell, und dennoch in Rücksicht ihrer Zahl so wohlfeil. Aber ihre Wohlfeilheit kann dann nur recht gewürdigt werden, wenn man bedenkt, daß sie alle nach den besten, neuesten und theuersten Charten jedes Landes verfertiget sind. Eine große Summe würden diese Charten demjenigen kosten, der sie sich im Original anschaffen wollte; denn die Englische kostet 42 Thlr. und die Französische 27 Thlr.

Um ein richtiges Bild von dem ganzen Lande und von der Verbindung seiner Provinzen, der Größe und Gränze zu geben, ist zu den zahlr. einzelnen Spezialcharten, zu jedem Reiche auch eine Generalcharte gegeben.

Beim Gebrauch des Werks schlägt man im Alphabet des Textes den Ort auf, dessen Lage man kennen lernen will, und wird dort auf die Charte und Stelle gewiesen, wo man ihn finden wird.

Mehrere kritische Blätter haben den Charten in Verbindung mit dem Text das Lob gegeben: es sey ein gemeinnütziges Unternehmen, welches die wichtigsten geographischen, statistischen Gegenstände bequem nachweise, und eine leichte Uebersicht gewähre.

Erschienen sind bis jetzt:

das erste Heft, welches einen Theil des Königreichs Frankreich in 20 Spezialcharten und einer Generalcharte enthält. Ferner:

das zweite Heft, welches den übrigen Theil von Frankreich und seine Kolonien in 13 Spezialcharten, nebst der Türkei in 5 Spezialcharten und 1 Generalcharte enthält. Dann:

das dritte Heft, welches die Schweiz oder die Helvetische Eidgenossenschaft in 9 Specialcharten und einer Generalcharte, das Königreich Portugal nebst seinen Kolonien in 6 Specialcharten und einer Generalcharte von Spanien und Portugal, auch 4 Charten von Spanien enthält.

Das vierte Heft, welches in 18 Charten das Königreich Spanien nebst seinen Kolonien liefert.

Das fünfte Heft wird zu Ende des Octobers erscheinen, und Dänemark, Schweden, Norwegen und das Königreich der Niederlande enthalten.

Mit dem sechsten Hefte beginnt dann Deutschland, und wird dies im Decbr. erscheinen.

Die Pränumeration beträgt für jedes Heft von ungefähr 20 Charten, schwarz 18 Gr., illuminirt 1 Thlr. 4 Gr.

Wenn ein Heft erschienen ist, wird der Preis desselben erhöht. Die ersten 4 Hefte kosten jetzt schwarz 3 Thlr. 15 Gr., illuminirt 5 Thlr. 8 Gr.

Leipzig, den 6. October 1826.

Anzeige. Unser Lager von Briefpapieren, wie auch Wachsackpapieren, ist wieder bestens assortirt.  
Rudolph Förster & Comp.

Empfehlung. Mit den beliebten, concessionirten Zahnmedicamenten vom Hofzahnarzt D. Angermann, empfiehlt sich auch für nächste Messe die hinterlassene Witwe. Brühl Nr. 317, 1ste Etage.

Empfehlung. Der Hutfabrikant Joh. Rudolph Heiser, aus Mühlhausen, empfiehlt sich diese Messe mit besonders schönen seidnen Hüten für Herren, auf wasserdichtem Filz, wie auch mit wasserdichten feinen Filzhüten in allen Sorten. Sein Stand ist auf dem Markte in der Eckbude der Sten oder Riemerreihe, dem Weinkeller des Hrn. Eduard Bachmann gegenüber.

### Local - Veränderung.

Daß ich mein Pianoforte-Magazin in die Petersstraße im goldenen Hirsch Nr. 57 verlegt habe, zeige hierdurch an und verbinde zugleich hiermit die Anzeige, daß ich diese Messe mit einer guten Auswahl von Pianoforten versehen bin.  
Ernst Grosse.

### Wohnungsveränderung.

Adv. Römisck hat seine Wohnung und Expedition in die erste Etage des auf der Nicolaistraße unter Nr. 753 liegenden Hauses, Amtmanns Hof gegenüber, verlegt.

### Local - Veränderung.

Daß ich mein Commissions-, Expeditions- und Verladungs-Geschäft, aus dem goldenen Hirsch in der Petersstraße, in den schwarzen Bock im Brühl verlegt habe, mache ich hiermit meinen geehrten Geschäftsfreunden bekannt und empfehle mich zugleich deren fernern schätzbaren Aufträgen, unter Versicherung der promptesten und reellsten Bedienung. Leipzig, den 2. Oct. 1826.

Wilh. Röder sen.

Wohnungsveränderung. Einem hochzuverehrenden Publikum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich von heute an nicht mehr in der Reichstraße, sondern in der Nikolaistraße, goldner Ring, im Hofe, zwei Treppen hoch, wohne, und empfehle mich zugleich nochmals in allen Arten Tapezirer-Arbeiten, besonders im Gardinen-Aufstecken, hauptsächlich aber auch im Ueberziehen alter und neuer Billards u. s. w., und verspreche die billigste und prompteste Bedienung.  
Leipzig, den 5. Octbr. 1826.

E. G. Müller, Tapezirer, aus Dresden.

## Die Meubles = Handlung

VON

Joh. Aug. Kriemichen,

Hainstraße Nr. 345, goldner und blauer Stern,  
empfehlte sich mit einer großen Auswahl seiner Mahagony = Meubles in neuester Façon und zu billigen Preisen.

N. A. Oberndörfer, Juwelier aus Ansbach,

Brühl Nr. 452,

empfehlte sich im Ein- und Verkauf antiker und moderner Münzen, und ist Morgens von 6 bis 9, und Mittags von 12 bis 2 Uhr bestimmt, außerdem aber unbestimmt zu Haau anzutreffen.

Schwarz und Münster, aus Paris,

beziehen diese Messe mit einem sehr schönen Assortiment geschmackvoller Bijouterien, gefassten Diamanten, Perlen und allen Sorten couleurten Steinen. Sie logiren bei Hrn. Junker, in der Reichstraße Nr. 545.

**Echte wasserdichte seidene Herrenhüte,**

à Stück 1 Thlr. 8 Gr., feinere à Stück 1 Thlr. 12 Gr., werden verkauft am Markte, dem Barfußgäßchen gegenüber, bei  
F. A. Carl Hahn.

Jacquin & Bernard aus Paris,

in Leipzig, Reichstraße Nr. 537 eine Treppe hoch, dem Salzgäßchen gegenüber, beziehen diese Messe zum erstenmal, und empfehlen ihr Lager von französischen Porzellan, Parfümerie, Bronze = Waaren, Federn, Handschuhen, Hosenträgern, vergoldeten, Schildplatt- und andern Kämmen, Leibgürteln, Armbändern und Colliers, Perlen, Astral- und Sinomberslampen, Necessaires, franz. Papiere, Schminke, Bündhütchen, Flintenpropfen und andern Artikeln französischer Fabriken.

**Filz-, Castor- u. seid. Castor-Hüte neuester Façon,**

werden zu sehr billigen Preisen verkauft im Hutgewölbe in Kochs Hofe, bei  
Carl Haugk.

C. F. Dreyspring aus Lahr im Breisgau,

bezieht zum ersten Mal die hiesige Michaelis = Messe mit einem Musterlager seiner selbst fabricirten Cartonage = Arbeiten, nach Pariser Art, bestehend in allen Sorten Necessaires, Bonbonieres, Toilettes, Coffrets, Nähladen, Arbeitsschachteln und Arbeitskörbchen, Briestaschen von Cassian und Souveniers, Taschen- und Stammbücher. Alle Sorten goldene Bilderrahme zu jeder beliebigen Größe und Preisen, mit und ohne Kupfer; so auch Mineralien = Schachteln und Gravatten, alle Sorten farbige Papiere, Gold, Silber, weiße und farbige Papierspizen und Borduren, so wie auch Visiten = Karten, ovale, runde und viereckige; Arznei- oder Pillenschachteln in allen beliebigen Größen, Qualitäten und zu den billigsten Preisen. Unter Versicherung der reellsten und billigsten Bedienung nimmt auf obige Artikel Bestellungen an

E. J. Zoller, Reisender von C. F. Dreyspring,  
wohnhaft im Hotel de Paviere Nr. 17, wo derselbe bis zum 7. October d. J. anzutreffen ist.

## A. Baum sen., aus Hamburg,

Reichstraße Nr. 507, im Gewölbe,

empfiehlt sich ergebenst mit einer Auswahl von mehreren 100 Kisten Havanna- und Boob-ville-Cigarren, allen Sorten Hamburger leichte Tabake, wie auch mit feinen Pecco, Imperial, Gun-Powder, und versichert die billigsten Preise.

Verkauf. 2 Divans, 8 Stück Stühle, 1 mahagony Säulentisch, 1 runde Speisetafel zu 18 — 20 Personen und 1 Spiegel von 5 Ellen Höhe (sämmliche Stücke zwar gebraucht, aber gut gehalten), stehen billig zu verkaufen bei

A. Zagodzinski, Tischlermeister,

wohnhaft in dem Hallischen Zwinger, neben dem St. Georgenhaufe.

Verkauf. Zeitaer Rübchen sind so eben angekommen und in der Halleschen Gasse Nr. 456, die Meße à 10 Gr., bis künftigen Montag zu haben.

Verkauf. Ein schöner, gut gezogener Windhund, Cypersche Race, ist zu verkaufen. Nachweisung giebt die Expedition dieses Blattes.

Verkauf. Wir haben ein Commissions-Lager schöner Herrnhuter Vichter und Seife, d. e. wir billig verkaufen können.

F. B. Seyfert & Comp., Brühl Nr. 356.

Verkauf. Guten rothen und weißen Franz-Wein in diversen Sorten, verkaufen in Gebinden und Bouteillen zu billigen Preisen

F. B. Seyfert & Comp., Brühl Nr. 356.

Verkauf. Eine angebrachte Material- und Tabakhandlung, welche einen thätigen Mann nährt, soll nach beendigter Messe Familien-Verhältnissen wegen verkauft werden, wobei zu bemerken, daß das Lager aus lauter couranten Artikeln besteht und es dem Käufer freisteht, davon zu übernehmen, was ihm beliebt. Das Nähere erfährt man im Geschäfts-Bureau des Herrn Wilhelm, Hainstraße Nr. 354, 1ste Etage.

Verkauf. Stuhuhren in Holzgehäusen, halbe und Stunden schlagend, von 11 bis 18 Thlr., empfiehlt in bedeutender Auswahl

C. E. Baumgärtel, Hainstraße Nr. 355.

Verkauf. Vorzüglich schöne goldne Damenuhren, als ganz feine Cylinder-Repetiruhren in Steinen gehend, so wie auch mit Cylinder von Stein, empfiehlt zum billigsten Preis

C. E. Baumgärtel, Hainstraße Nr. 355; Ecke des Brühls.

Verkauf. Savon de Provence (feinste Zitronenseife), das Stück 3 Gr., das Dhd. 28 Gr.; Rosenseife, 4 Gr., Dhd. 40 Gr.; Windsor- und Palmseife ff. 2 Gr., Dhd. 16 Gr.; Veilchenseife 3 Gr., Dhd. 1 Thlr.; Engl. Seifen und Rasierpulver 4 Gr., im Commissions-Comptoir, Hainstraße Nr. 341.

Verkauf. Ein 6jähriger Schimmel, Langschwanz, zum Reiten und Fahren zu brauchen, fehlerfrei, steht billig zu verkaufen im großen Blumenberge.

Verkauf. Ein gut zugerittenes gesundes Reitpferd, braun von Farbe, etwas über fünf Jahre alt, steht billig zu verkaufen in Nr. 589.

Dienstgesuch. Ein verheiratheter Dekonom, 34 Jahr alt, der seit fünf Jahren ein bedeutendes Rittergut allein administrierte, sucht zu Ostern k. J. anderweit eine Stelle als Inspector oder Verwalter. Er leistet bis 1000 Thlr. Caution, und legitimirt sich allenthalben durch gute Zeugnisse und durch Empfehlung seiner jetzigen Herrschaft. Nachweisung ertheilt der Dr. E. Schilling in Leipzig, Salzgäßchen Nr. 408, 3 Treppen.

**Unerbieten.** Wer geneigt ist, seine Haarflechtereien zu Halsketten, Ohrengehängen, Armbändern, Leibgürteln, Busennadeln u. s. w. zu erlernen, oder Bestellungen auf dergleichen Gegenstände zu machen, erhält deshalb nähere Nachweisung in der Expedition dieses Blattes.

**Gesucht** wird ein thätiges Mädchen in die Küche, die Kenntnisse im Kochen besitzt, Reinlichkeit liebt und gute Zeugnisse ihres Wohlverhaltens aufweisen, und sogleich antreten kann. Nähere Nachricht in der Expedition dieses Blattes.

**Gesucht.** Ein junger Mensch mit den besten Empfehlungen, sucht ein Unterkommen als Kutscher, Bedienter, oder Markthelfer, und kann sogleich antreten. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

**Logisgesuch.** Es wird von einer stillen Familie, jetzt, zu Weihnachten, oder fünfzig Oftern ein freundliches Familien-Logis, von einigen Stuben nebst übrigen Zubehör, von 70 bis 90 und 95 Thlr. gesucht, wer ein solches abzulassen willens ist, hat sich gefälligst zu melden bei dem in Auftrag gegebenen Herrn Treutter, Schloßgasse Nr. 131 parterre.

**Vermiethung.** Auf dem Brühl zwischen der Catharinen- und Reichsstraße ist ein Gewölbe mittlerer Größe, mit Schreibstube und Niederlage, von Oftern an billig zu vermieten. Nähere Auskunft giebt der Hausmann in Nr. 418.

**Vermiethung.** In der Reichsstraße Nr. 542 ist ein feuerfestes Gewölbe, welches Hr. Hofmann aus Chemnitz dormalen innen hat, von Ende der Oftermesse 1827 an zu vermieten. Nachricht erhält man in Nr. 227, 1 Treppe hoch.

**Vermiethung.** Von kommender Oftermesse an, ist in der Grimm-Gasse Nr. 4, bester Meßlage, eine sehr große Erkerstube nebst Schlafgemach, im ersten Stock, zum Waarenlager oder Geldwechsel vorzüglich geeignet, zu vermieten. Das Nähere daselbst eine Treppe hoch.

**Gewölbe-Vermiethung.** Im Böttcher-Gäßchen sind für folgende Messen einige Gewölbe zu vermieten, worüber das Nähere auf Classigs Caffee-Hause zu erfragen.

**Reisegesellschafter gesucht.** Jemand, der seinen eigenen Wagen hat, sucht unter annehmblichen Bedingungen einen Reisegesellschafter bis Frankfurt a. M. oder Paris, um den 8ten bis 10ten dieses abzureisen. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

**Reisegesellschafter gesucht.** Jemand, der seinen eigenen Wagen hat, und gegen Ende der Zahlwoche nach Hamburg reiset, sucht einen Reisegesellschafter auf gemeinschaftliche Kosten. Das Nähere im Brühl in der goldenen Eule, eine Treppe hoch.

**Reisegesellschafter gesucht.** Jemand, der seinen eigenen Wagen hat, sucht einen Reisegesellschafter, um bis zum 14. dieses Monats nach Frankfurt, auf gemeinschaftliche Kosten, zu reisen. Zu erfragen bei Abraham Herzog.

**Verloren.** Von der jetzigen Dresdner Lotterie, 7ter Classe, ist  $\frac{1}{2}$  Loos von Nr. 35639 verloren worden; alle Vorkehrungen für den rechtmäßigen Besitzer sind getroffen.  
Leipzig, den 5. Octbr. 1826. Kubach, Subcollecteur.

**Verlaufener Hund.** Es hat sich ein kleiner Pintscher-Hund, mit weißer Brust und gelber Abzeichnung an Kopf und Füßen, mit verschnittenen Ohren und Schwanz, welcher auf den Namen Minneur hört, den 5. d. M. vom Hause weg verlaufen. Wenn er sich zugesellt, oder wer ihn an sich genommen haben sollte, wird gebeten, ihn dem Eigenthümer, bei dem Tischler Herrn Albrecht, im Hintergebäude des Heilbrunnens auf dem Hallischen Zwinger heraus, gegen Erstattung eines anständigen Doucours wieder zurück zu bringen.

## Zhorzettel vom 6. October.

### Grimma'sches Zhor. U.

#### Gestern Abend.

- Hrn. Kfl. Lippold u. Müller, v. Torgau u. Dresden, in St. Hamburg 5
- Hr. Kammerhr. v. Könnert, v. Dresden, im Hot. de Russie 6
- Frau Gräfin Marschall, v. Dresden, pass. durch 8

#### Vormittag.

- Die Dresdner Postkutsche 6
- Die Dresdner reitende Post 7
- Hr. Post. Beckmann, v. Dresden, pass. durch 9

#### Nachmittag.

- Hr. Kfm. Gumming, v. Riga, im Hot. de Saxe 1
- Hr. Kfm. Schubert, v. Löbau, im Kranich 1
- Hr. D. Hölzel, v. hier, v. Dresden zurück 3
- Hr. Oberamt. Gerber, v. Rothenburg, im Hot. de Saxe 4
- Hr. Kammerhr. v. Schönberg, v. Bornitz, im deutschen Hause 4
- Auf der Dresdner Eilpost: Hr. Lieuten. v. Loeben nebst Gemahlin, Kfm. George, Kammer-Musik. Kummer u. Thierarzt Stephan, v. Dresd., pass. durch, Hr. Kfm. Wäntig, v. Großschönau, im roth. Adler, Hr. Kfm. Bischoff, v. Dresden, unbestimmt, Frau Poststr. Hamann, v. Meissen, v. Poststr. Hamann, Dem. Ehrhardt, v. hier, v. Dresden zurück 5

### Halle'sches Zhor. U.

#### Gestern Abend.

- Hr. Excellenz Hr. General-Maj. Graf v. Gruner, v. Berlin, im Hot. de Russie 5
- Hr. Kfm. Braune, a. Weimar, v. Bitterfeld, in Nr. 318 6
- Hr. Kfm. Dauthe, v. Götzen, in der gold. Hand 6
- Hr. Partik. Haase, v. Stralsund, pass. durch 6
- Hr. Kfm. Weidner, v. Hamburg, in Nr. 88 7
- Hr. Kfm. Harber, v. Berlin, im Hot. de Saxe 8
- Hr. Kfm. Kraemer, v. Gröbzig, im Palmbaum 9
- Die Berliner fabr. Post 9

#### Vormittag.

- Hr. Kfm. Schütte, v. Rheims, im Hot. de Bav. 7
- Die Hamburger reitende Post 7
- Hr. Apotheker Brand, v. Berlin, unbest. 8
- Hr. Amt. Freitag, v. Magdeb., in der glb. Sonne 9
- Hr. Kfm. Jacob, v. Halle, unbest. 10
- Hrn. Kaufl. Parth u. Zeising, v. Niemburg, in Nr. 257 11

#### Nachmittag.

- Hr. Ober-Postler-Ginnehmer Roack, v. Magdeb., b. Brebers 1
- Hr. Decon. Wusterberg, v. Coselin, pass. durch 2
- Hr. Justizrath Brand, v. Rötzen, in Nr. 346 3

### Ranstädter Zhor. U.

#### Gestern Abend.

- Hrn. Hndlsl. Rabus, Schohart u. Weber, a. Gotha, im gr. Schild 5
- Hr. Baudirect. Härtel, a. Naumburg, im deutschen Hause 5
- Hr. Kfm. Freund, a. Merseburg, in P. Richters Hse. 6
- Hr. Steuer-Inspect. Häling, v. Coblenz, im schw. Kreuz 7
- Hrn. Def. Helmbold u. Hans, u. Hofarzt Rohrmann, a. Jena u. Apolde, b. Lof 7
- Hr. v. Bach, Kurl. Edelm., v. Stuttgart, im H. de Russie 8
- Hr. Handelsm. Hirscher, v. Bleiwäsche, in d. Gans 8

#### Vormittag.

- Hr. Kfm. Pinfert, a. Berlin, im Hot. de Saxe 1
- Hr. Def. Müller, a. Wasserthalheim, b. Rose 9
- Hr. Amtsrath Bergner, u. Hr. Def.-Amtm. Bandhauer, a. Adelberg, im schw. Kreuz 11

#### Nachmittag.

- Hr. Ober-Amtm. Lambrecht, v. Naumburg, im Hot. de Saxe 1
- Hr. v. Grouchy, als K. Franz. Courier, v. Paris, pass. durch 2
- Hr. Apoth. Reiffig, a. Langensalze, im g. Adler 2
- Hr. Kay, Kdn. Stadtger.-Depositat-Cassen-Buchh., a. Breslau, v. Fedan, b. Rackwitz 2
- Hr. v. Beck, Kais. Russ. wirkl. Staatsrath, a. Peterssburg, v. Paris, unbest. 4

### Peterssthor. U.

#### Gestern Abend.

- Hr. Berg-Fact. Bauer, v. Schneeberg, b. Förster 5
- Hr. D. Rost, v. Zeig, im g. Adler 5
- Hr. Kfm. Hausmann, v. Zwickau, b. Bachmanns 5
- Hr. Maj. v. Holleben, v. Zeig, im deutsch. Hause 5
- Hr. Kfm. Hagen, v. Hohenstein, im deutsch. Hause 6
- Hr. Kfm. Diener, v. Hohenstein, b. Krager 6
- Hr. Kfm. Reibhardt, v. Gera, im g. Adler 6
- Hr. D. Arndt, v. Zeig, b. D. Litzmann 6
- Hrn. Kfl. Dresser u. Sommer, v. Ronneburg, im g. Adler 7

#### Vormittag.

- Hr. Act. Geißler, u. Hr. Kfm. Schieferbecker, v. Zeig, im bl. Roß 10

#### Nachmittag.

- Hr. Post-Commiss. Luth, v. Gera, im H. de Russ. 2
- Hr. v. Teubner, v. Altenburg, in der Hand 2

### Hospital Zhor. U.

#### Gestern Abend.

- Hr. Kfm. Eismann, v. Chemnitz, in St. Hamb. 8
- Hr. Kfm. Fritsche, v. Chemnitz, b. Heinz u. Hausner 9

#### Vormittag.

- Die Prag- und Wiener reitende Post 6
- Die Altenburger fabr. Post 7

#### Nachmittag.

- Hr. v. Quandt, v. hier, v. Altenburg zurück 2

erinne  
seyn  
Leipzi  
  
empfi  
telbar  
  
empfi  
Haut  
Preis  
  
feinst  
und  
Peter  
  
Fabr  
  
tafel  
brau  
  
bede  
Hau  
  
verk  
  
Fab  
  
sehr  
  
hab